

Allgemeine Sicherheitshinweise

Sehr verehrte Kundin,
Sehr geehrter Kunde,

zunächst möchten wir uns bei Ihnen für Ihr Interesse an einer unserer Mietmaschinen bedanken. Im Folgenden möchten wir Ihnen einige allgemeingültige Sicherheits- und Benutzungshinweise geben, die Sie neben den gerätespezifischen Sicherheitshinweisen grundsätzlich bei der Arbeit mit motorgetriebenen Geräten beachten sollten. Sie dienen Ihrer Sicherheit und sollen Ihnen helfen, Verletzungen und Unfälle bei sich selbst und anderen Personen zu vermeiden.

Wir möchten an dieser Stelle noch einmal darauf hinweisen, dass die jedem Gerät beiliegenden Bedienungs- und Sicherheitshinweise des jeweiligen Herstellers maßgebend sind. Daher sind die folgenden Hinweise als ergänzende Zusatzinformationen, ohne Anspruch auf Vollständigkeit oder Verbindlichkeit anzusehen.

1. Vorbereitungen

- Sie werden bereits bei der Anmietung eines Gerätes durch unser Fachpersonal ausführlich in die Handhabung und Sicherheitsvorkehrungen bei der Arbeit mit dem Gerät eingewiesen. Sollten hierbei Fragen oder Details unklar bleiben, fragen Sie bitte solange nach, bis Sie alles richtig verstanden haben.
- Lesen Sie das jedem Gerät beigelegte Informationsblatt zu Sicherheits- und Bedienvorschriften **vor** der Inbetriebnahme bitte vollständig und sorgfältig durch. Unzureichend informierte Bediener können sich und andere Personen durch unsachgemäßen Gebrauch gefährden.
- Machen Sie sich mit dem Gerät und allen Bedienungselementen und den mit diesem Gerät verbundenen Arbeitsabläufen vertraut.
- Arbeiten Sie **niemals** unter Einfluss von Alkohol, Drogen oder Medikamenten.

2. Persönliche Schutzausrüstung

- Tragen Sie bei der Arbeit mit motorgetriebenen Geräten eine angemessene Arbeitskleidung, die Beine, Arme, Gesicht und andere Körperteile schützen. Die Kleidung sollte zweckmäßig, d.h. eng anliegend aber nicht hinderlich sein. Tragen Sie keinen Körperschmuck oder Kleidungsstücke, die ein Verfangen in der Maschine oder auch in Sträuchern oder Buschwerk ermöglichen.
- Achten Sie bei den jeweiligen Maschinen bitte unbedingt auf die **zusätzlich** vorgeschriebene Körperschutzausrüstung, wie z.B. Gehörschutz (Schallschutzmittel), Gesichtsschutz, Schutzhelm, Sicherheitsjacke, Sicherheitshose, Sicherheitsschuhe bzw. Sicherheitsstiefel, usw.
- **Achtung:** Schwere Schutzkleidung kann zu schneller Ermüdung und möglicherweise zu einem Hitzschlag führen. Legen Sie deshalb im Sommer schwere Arbeiten nach Möglichkeit auf die frühen Morgen- oder späten Abendstunden, wenn die Temperatur nicht so hoch ist.

3. Arbeitsbereich festlegen

- Achten Sie darauf, dass jeder Bediener des Gerätes mit der Bedienung und den Sicherheitsvorschriften vertraut ist.
- Verschaffen Sie sich vor Beginn der Arbeit einen Überblick über Ihren Arbeitsbereich, damit Sie mögliche Gefahrenquellen bereits im Vorfeld erkennen können. Dies gilt insbesondere auch für nicht sichtbare Gefahrenquellen wie

Stromleitungen, Wasserleitungen, Gasleitungen, usw.

- Warnen Sie alle Helfer und sich in der Umgebung aufhaltenden Personen. Der Benutzer ist gegenüber Dritten im Arbeitsbereich verantwortlich! Kinder und Tiere müssen in einem angemessenen Sicherheitsabstand verweilen, während ein Gerät eingesetzt wird.

4. Bestimmungsgemäße Verwendung (Maschinenführung)

- Jedes Gerät ist speziell für einen Anwendungszweck entwickelt und konstruiert worden. Dieser wird im Benutzerhandbuch ausführlich erläutert und ist im Betrieb einzuhalten. Jeder darüber hinausgehende Gebrauch gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für hieraus resultierende Schäden haftet allein der Benutzer.
- Die einschlägigen Unfallverhütungsvorschriften sowie die sonstigen allgemein anerkannten sicherheitstechnischen und arbeitsmedizinischen Regeln sind einzuhalten.
- Bei Benutzung öffentlicher Verkehrswege, die jeweiligen Bestimmungen beachten!
- Halten Sie alle Handgeräte mit beiden Händen fest! Daumen und Finger müssen die vorgesehenen Griffe fest umschließen. Rechnen Sie immer damit, dass es zu einem ‚Rückschlag‘ eines Gerätes kommen kann.
(Rückschlag ist das unkontrollierte zurückschlagen eines Gerätes in vollem Betrieb, welches dadurch den Bediener und umstehende Personen lebensgefährlich verletzen kann. Wenn Sie die Ursache des Rückschlages kennen, können Sie die Unfallgefahr durch entsprechende Vorsichtsmaßnahmen verringern bzw. ausschließen)
- Achten Sie auf einen festen Stand. Rutschige, unebene und nicht tragfähige Untergründe meiden, bzw. vorab säubern und als sichere Standfläche vorbereiten. Arbeiten Sie niemals in unsicherer Position.
- Speziell bei Arbeiten mit Forstgeräten besteht die Gefahr, dass abgeschnittene oder abgestorbene Zweige plötzlich herunterfallen, den Bediener oder Helfer treffen und verletzen können.
Abgeschnittene Zweige können, wenn sie herunterfallen, vom Boden aufspringen. Weichen Sie deshalb herabfallenden Gegenständen aus.
- Beim Umgang mit Kraft- und Schmierstoffen ist wegen erhöhter Brandgefahr Vorsicht geboten. Niemals in der Nähe offener Flammen, heißer Motorteile und von Funkenflug Kraftstoff nachfüllen. Beim Auftanken nicht rauchen!
Vor dem Auftanken Motor abstellen und Zündschlüssel (falls vorhanden) abziehen. Kraftstoff nicht in geschlossenen Räumen nachfüllen und nicht verschütten (geeignete Einfüllhilfen benutzen), ggf. verschütteten Kraftstoff sofort mit geeigneten Mitteln binden und aufnehmen!
- Bei Funktionsstörungen eines Gerätes dieses sofort anhalten und die Störung umgehend beseitigen.
- Lassen Sie Geräte, die mit kraftstoffgetriebenen Motoren ausgestattet sind, niemals in geschlossenen Räumen laufen!

5. Erste Hilfe

- Für einen eventuell eintretenden Unfall sollte immer ein Verbandskasten nach **DIN 13164** am Arbeitsplatz vorhanden sein.
Füllen Sie bitte entnommenes Material sofort wieder auf.
- Wenn Sie Hilfe anfordern, geben Sie bitte folgende Hinweise:
 - Wo geschah der Vorfall
 - Was geschah
 - Wie viele Verletzte

- Wie viele Verletzte
- Welche Verletzungsart
- Wer meldet den Vorfall
- Werden Personen mit Kreislaufstörungen zu oft Vibrationen ausgesetzt, kann es zu Schädigungen an Blutgefäßen oder des Nervensystems kommen.
Folgende Symptome können durch Vibration an Fingern, Händen oder Handgelenken auftreten:
 - ‚Einschlafen‘ der Körperteile
 - Kitzeln
 - Schmerz
 - Stechen
 - Veränderung der Hautfarbe oder der HautWerden diese Symptome festgestellt, suchen Sie bitte einen Arzt auf.

Diese allgemeinen Hinweise erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Stand: Juli 2003